

ZAHLEN DATEN FAKTEN



Kurz-Info 2011

Landkreis Lüchow Dannenberg



Impressum

Landkreis Lüchow-Dannenberg, Königsberger Str. 10, 29439 Lüchow
(Projekt im Rahmen eines Führungs-Nachwuchs-Mentoring-Programmes)

- Telefon: 05841/120-0
Telefax: 05841/120-278
Internet: www.luechow-dannenberg.de
E-Mail: info@luechow-dannenberg.de
Redaktion: Andrea Wehrend, Jenny Raeder, Melanie Wendt
Fotos: Landkreis Lüchow-Dannenberg, Elbtalaue-Wendland
Touristik GmbH, Johann Fritsch, Thorben Schoepe,
Susanne Römer
Quellen: Wikipedia, NDR, Landesbetrieb für Statistik und
Kommunikationstechnologie Niedersachsen,
Elbe-Jeetzell-Zeitung
Druck: Buchdruckerei Otto Dennstedt,
Dannenberg (Elbe) - Juni 2011

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Grußwort des Landrates	4
Portrait des Landkreises	5
Samtgemeinden und Gemeinden	6
Bevölkerung	7
Kreisverwaltung: Öffnungszeiten und Rufnummern	8
Politik und Wirtschaft	10
Doppik – Haushalt/Finanzen	12
Verwaltungsgliederungsplan	14
Schulen und Bildung	16
Gesundheit und Soziales	18
Kultur und Tourismus	20
Regenerative Energien	22
Castortransporte und Endlagererkundung	24
Feuerwehren und Rettungsdienst	26

Aktuelles aus der Kreisverwaltung finden Sie jederzeit im Internet unter www.luechow-dannenberg.de/presse

Grußwort



*Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,*

„Gibt es eigentlich eine Landkreis-Info?“
Zuletzt musste diese Frage verneint werden.
Umso erfreulicher: Ab sofort liefert unsere neue
Broschüre kompakt und auf einen Blick Zahlen
und Fakten Lüchow-Dannenburgs.

Wir bieten Ihnen einen kleinen Begleiter, mit dessen Hilfe Sie
Antworten auf Ihre Fragen finden. Und bleibt doch einmal etwas offen,
so wenden Sie sich gerne direkt an die Kreisverwaltung.

Mein Dank gilt allen, die dieses Heft zusammengestellt haben.

Lüchow, im Juni 2011

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which reads "Jürgen Schulz". The signature is written in a cursive style.

Jürgen Schulz, Landrat

Portrait

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg ist der östlichste Landkreis Niedersachsens und mit derzeit 49.401 Einwohnern der nach Einwohnerzahl kleinste Deutschlands (Fläche: 1.220,46 km²), sowie der am dünnsten besiedelte Landkreis (41 Einwohner je km²) der alten Bundesländer.

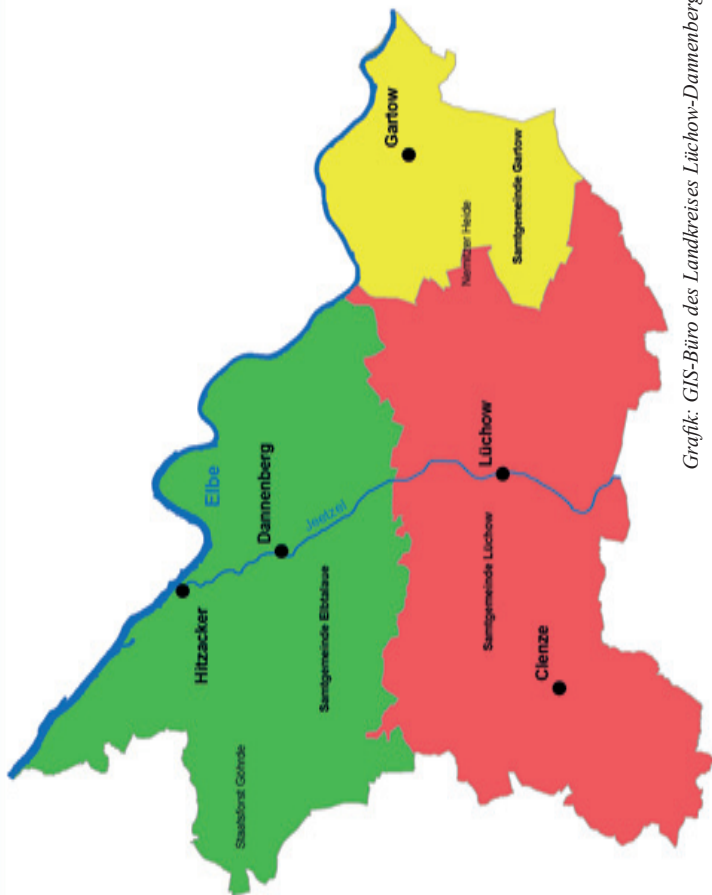
Der auch verwendete Name „Hannoversches Wendland“ leitet sich von den Wenden ab, slawischen Einwohnern im deutschsprachigen Raum, die ab dem 9. Jahrhundert hier ansässig wurden. Im Jahr 1867 wurde aus den Ämtern Dannenberg, Lüchow, Gartow und Neuhaus der Großkreis Dannenberg mit Sitz in Dannenberg gebildet. 1885 wurde der Kreis in die Kreise Dannenberg und Lüchow aufgeteilt; 1932 wurden sie wieder zusammengefasst und der Landkreis Dannenberg gebildet, dessen Gebiet mit geringfügigen Abweichungen dem heutigen Landkreis Lüchow-Dannenberg entspricht. Die Kreisstadt war ursprünglich Dannenberg; erst 1951 wurde der Kreissitz nach Lüchow verlegt und der Landkreis in „Lüchow-Dannenberg“ umbenannt.

1972 fand eine Gemeindegebietsreform statt, mit der die jetzige Verwaltungsgliederung geschaffen wurde. Aufgrund der Überschuldung des einwohnerschwachen Landkreises und seiner Gemeinden waren verschiedene Ansätze einer Kommunalreform in der Diskussion. Das jüngste Modell sah schließlich die Reduzierung der fünf in drei Samtgemeinden vor. Die Samtgemeinde Gartow blieb erhalten, Hitzacker und Dannenberg schlossen sich zur Samtgemeinde Elbtalaua zusammen und Lüchow und Clenze bilden seit dem 1. November 2006 die Samtgemeinde Lüchow (Wendland). Der Landkreis gliedert sich weiterhin in 27 Gemeinden und zwei gemeindefreie Gebiete.

Lüchow-Dannenberg gilt als strukturschwach und ist stark agrarisch geprägt. Neben dem Dienstleistungssektor bestimmen einige größere Industriebetriebe den Arbeitsmarkt. Der ländliche Charakter ist das Aushängeschild der Region, besonders gut ausgestattet ist der Landkreis mit Radfahrwegen und er verfügt über ein außergewöhnlich vielfältiges Kulturprogramm. Über die Kreisgrenzen hinaus sind nicht nur einige jährliche Kulturveranstaltungen, wie beispielsweise die Kulturelle Landpartie oder die Sommerlichen Musiktage, sondern genauso die traditionellen Rundlingsdörfer bekannt.



Samtgemeinden & Gemeinden



Grafik: GIS-Büro des Landkreises Lüneburg-Dannenberg

Bevölkerung

Wohnbevölkerung (Stand: 30.06.2010)

I. Samtgemeinde Elbtalaue

20.969

Damnatz	331
Dannenberg (Elbe), Stadt	8.175
Göhrde	645
Gusborn	1.287
Hitzacker (Elbe), Stadt	4.906
Jameln	1.083
Karwitz	788
Langendorf	699
Neu Darchau	1.489
Zernien	1.566

II. Samtgemeinde Gartow

3.737

Gartow, Flecken	1.350
Gorleben	627
Höhbeck	683
Prezelle	481
Schnackenburg, Stadt	596

III. Samtgemeinde Lüchow (Wendland)

24.695

Bergen an der Dumme, Flecken	1.528
Clenze, Flecken	2.285
Küsten	1.384
Lemgow	1.392
Luckau (Wendland)	643
Lübbow	810
Lüchow (Wendland), Stadt	9.506
Schnega	1.380
Trebel	926
Waddeweitz	907
Woltersdorf	969
Wustrow (Wendland), Stadt	2.965

Landkreis

Lüchow-Dannenberg

49.401

Kreisverwaltung



Landkreis Lüchow-Dannenberg

Königsberger Str. 10
29439 Lüchow (Wendland)

Tel.: 05841 - 120-0 (Zentrale)
Fax: 05841 - 120 278
E-Mail: info@luechow-dannenberg.de
Internet: www.luechow-dannenberg.de

Parken

Parkplatz „Schützenplatz“ mit drei Behindertenparkplätzen - ein weiterer Behindertenparkplatz steht vor dem Haupteingang in der Königsberger Straße zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do & Fr 9.00 - 12.30 Uhr
Do 14.00 - 16.00 Uhr
zusätzliche Termine nach Vereinbarung

Sonderöffnungszeiten:

Fachdienst Straßenverkehr:
Mo bis Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do 13.30 - 17.00 Uhr

Zentraldeponie Woltersdorf:

Mo bis Do 7.30 - 15.30 Uhr
Fr & Sa 7.30 - 11.30 Uhr

Kreisverwaltung

Wichtige Telefonnummern von A - Z

Zentrale: 05841 - 120-0

Durchwahlen:

Abfallentsorgung	05841 - 95 10	Ordnung	120-309
Allg. Sozialer Dienst	120-320	Pflegeelterndienst	120-340
Asylsuchende	120-202	Schulen und Bildung	120-434
Ausländer	120-315	Sozialhilfe	120-202
BaföG	120-204	Veterinärwesen	120-286
Bauwesen	120-537	Wirtschaftsförderung	120-273
Betreuung	120-477	Wohngeld	120-224
Deponie Woltersdorf	05841 - 70276		
Elterngeld	120-201		
Führerschein	120-706		
Gaststätten	120-289		
Gesundheit	120-481		
Grundsicherung	120-208		
Jugendgerichtshilfe	120-356		
Jugendpflege	120-355		
Kfz-Zulassung	120-709		
Kinder- und Jugendhilfe	120-331		
Kita-Fachberatung	120-350		
Kosten der Unterkunft	120-205		
Kreisarchiv	120-593		
Kreismedienzentrum	05841 - 41 14		
Kultur und Museen	120-591		
Landratsbüro	120-378		
Lebensmittelüberwachung	120-290		
Natur- und Landschaftsschutz	120-513		



Mehr: www.luechow-dannenberg.de/telefonverzeichnis

Der Kreistag ist das Hauptorgan des Landkreises. Er legt die Grundsätze für die Kreisverwaltung fest und entscheidet über alle wichtigen Angelegenheiten des Kreises, sofern nicht kraft Gesetz der Kreisausschuss oder der Landrat zuständig sind.

Seit der letzten Wahl (10. September 2006) gehören dem Kreistag 38 Abgeordnete und der Landrat an. In der ersten Sitzung der Wahlperiode 2006 bis 2011 haben sich die Abgeordneten zu Fraktionen zusammengeschlossen. Die Fraktionen SPD, UWG (= Unabhängige Wählergemeinschaft), GLW (= Grüne Liste Wendland), Bündnis 90/Die Grünen und FDP haben sich zur Gruppe X im Kreistag Lüchow-Dannenberg zusammengeschlossen. Der Gruppe X gehören damit 20 Abgeordnete an.

Die Mitglieder der Bürgerliste und der FWW (= Freie Wähler Wendland) haben sich mit der CDU zur CDU-Fraktion zusammengeschlossen. Diese Fraktion besteht damit aus 18 Abgeordneten.

Weitere Informationen zum Kreistag, dem Kreisausschuss und den Fachausschüssen finden Sie im Bürgerinformationssystem im Internet unter www.luechow-dannenberg.de/buergerinfo

Die nächste Kommunalwahl ist am **11. September 2011**.



Standort

Für Unternehmen bietet Lüchow-Dannenberg überdurchschnittlich attraktive Förderangebote: Lüchow-Dannenberg ist Ziel 1-Fördergebiet sowie A-Fördergebiet der Gemeinschaftsaufgabe des Bundes.

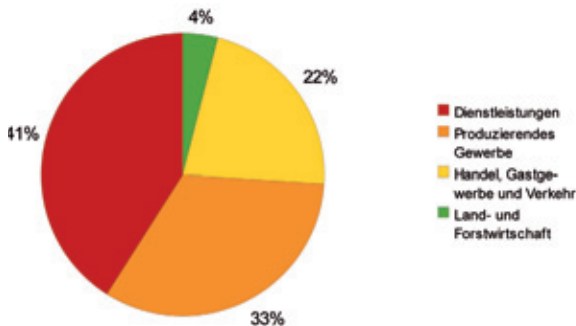
Unternehmerische Schwerpunkte liegen in den Zukunftsbranchen:

- Ernährungswirtschaft
- Metall- und Kunststoffverarbeitung und
- Energie aus nachwachsenden Rohstoffen und erneuerbare Energien.

Beschäftigung*

Von den rund 49.700 Einwohnern sind 11.741 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (ca. 23,6 % der Bevölkerung).

Beschäftigungsstruktur nach Wirtschaftsabschnitten



Beratung für Unternehmen und Kreditinstitute:

Wirtschaftsförderung Lüchow-Dannenberg

Seerauer Str. 27, 29439 Lüchow (Wendland), Tel. 05841 - 97 867 - 0

Internet: www.wf-dan.de

* Stand: 30. Juni 2009,

Quelle: Landesbetrieb f. Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen)

Doppik beim Landkreis Lüchow-Dannenberg

Der Landkreis war mit der Umstellung von der bisherigen, sog. kame-ralistischen Haushaltsführung auf das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR), landläufig auch unter dem Begriff Doppik bekannt, zum 1. Januar 2006, der erste Landkreis in Niedersachsen, der diesen Schritt gewagt hat. Dabei wurden neben der doppelten Buchführung auch moderne Steuerungsinstrumente wie die Budgetierung, die Vermögensrechnung und die Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt.

Der mit 2 1/2 Jahren für die Einführung sehr ehrgeizige Zeitrahmen konnte nur eingehalten werden, weil die aufgebaute Projektstruktur mit einer Vielzahl freiwilliger und ausgesprochen engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Kreishaus mit Leben gefüllt wurde.

Mindestens ebenso wichtig für die Umsetzung des Projektes war die laufende Information und ständige Einbindung des Kreistages in Entscheidungsprozesse. Hierzu wurde eine gesonderte Steuerungsgruppe installiert, die den Ablauf des Projektes überwachte und notwendige Entscheidungen traf.

Im Ergebnis konnte nicht nur der Zeitplan gehalten werden. Seit dem 1. Januar 2006 werden den Abgeordneten als Resultat des NKR-Prozesses eine Vielzahl zusätzlicher Informationen, wie Bilanzen, haushaltsbezogene Kennzahlen und Berichte zur Verfügung gestellt, die ihnen die Steuerung der Haushaltsführung erleichtern.

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.luechow-dannenberg.de/doppik

Ergebnishaushalt nach Budgets 2011

Budget Nr.	Bezeichnung	Erträge 2011	Aufwendungen 2011	Budget 2011	Budget 2010
0	Verwaltungsleitung u. Stab	893.900	2.076.800	-1.182.900	-1.094.600
1	Fachbereich Soziales, Jugend u. Familie	21.602.900	44.929.400	-23.326.500	-23.100.300
2	Fachbereich Finanzen, Bildung u. Kultur	2.097.400	13.669.000	-11.589.600	-11.712.000
3	Fachbereich Organisation u. Personal	779.100	4.029.700	-3.250.600	-2.987.300
4	Fachbereich Ordnung, Verbraucherschutz u. Veterinär	8.747.600	8.580.300	167.300	200
5	Fachbereich Planung u. Kreisentwicklung	858.300	1.569.100	-710.800	-873.600
6	Fachbereich Bauen u. Umwelt	6.921.500	10.444.000	-3.522.500	-4.316.900
7	Allgemeine Finanzwirtschaft	38.591.700	4.167.200	34.424.500	32.831.300
	Summe	80.474.400	89.465.500	-8.991.100	-11.253.200

Verwaltungsorg

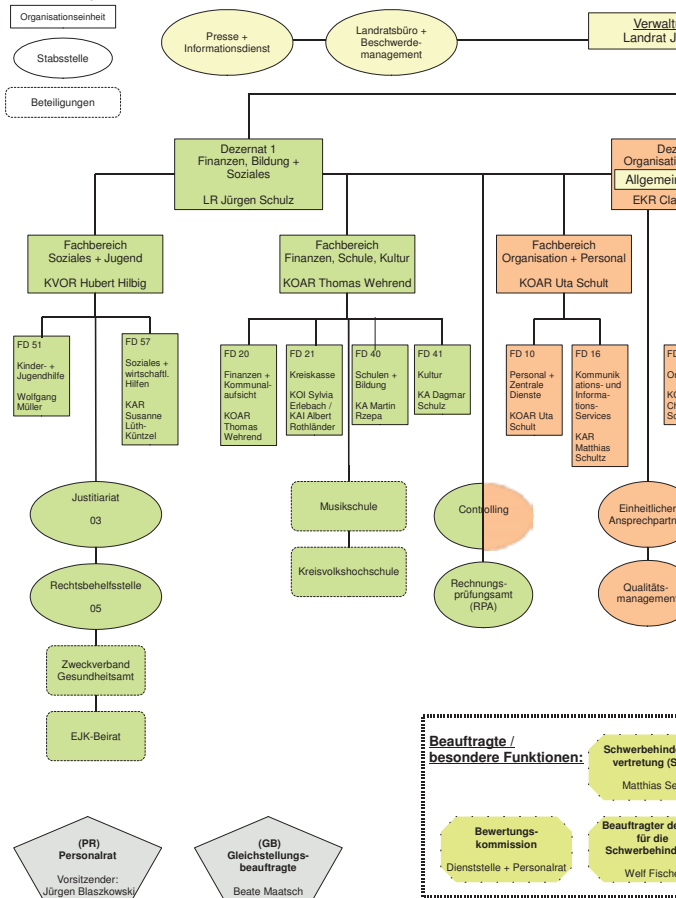
Verwaltungsorganisation Kreis

Zeichenerklärung:

Organisationseinheit

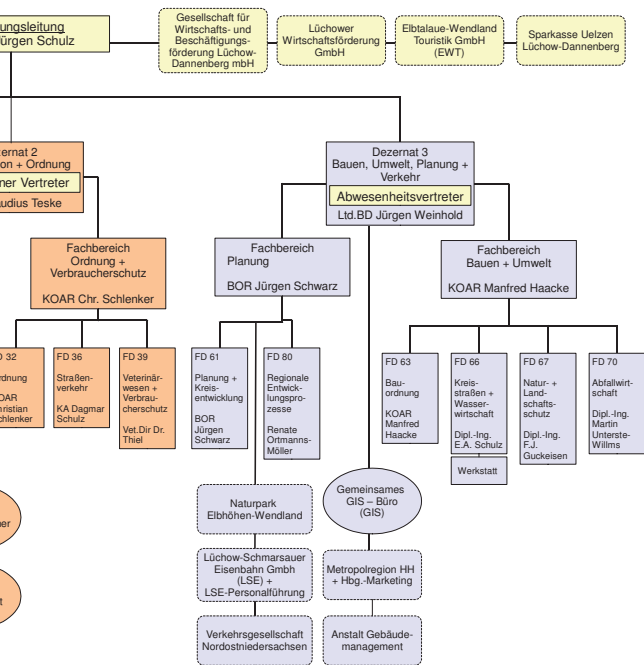
Stabsstelle

Beteiligungen



Bedarfsplan

Verwaltung Lüchow-Dannenberg



Datenschutzbeauftragte Andrea Wehrend	Fachkraft für Arbeitssicherheit André Kühne (Fa. FKC)	Betriebsarzt Dr. med. Andreas Schmitz	Gewässerbeauftragter Ernst-August Schulz
Geheimchutzbeauftragter Christian Schlenker	Sicherheitsbeauftragte 1 Mitarbeiter je Einrichtung	Gefahrgutbeauftragter Tore Ueckermann (Fa. DEKRA)	Umweltmanagementbeauftragter Detlef Harder

Stand: 01.03.2011

Schulen & Bildung

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg ist Träger von insgesamt elf Schulen in den Sekundarbereichen I und II. Die drei Samtgemeinden sind Träger von insgesamt 18 Grundschulen (GS):

Schülerzahlen (Stand: 01.08.2010)

GS Breselenz	61
GS Dannenberg (Elbe)	238
GS Gusborn	81
GS Hitzacker (Elbe)	176
GS Neu Darchau	49
GS Prisser	72
GS Zernien	59
GS Gartow	120
GS Bergen (Dumme) (Regenbogenschule Bergen)	58
GS Clenze (Astrid-Lindgren-Schule)	153
GS Küsten (Johann Parum Schultze Schule)	34
GS Lemgow	73
GS Lüchow (Wendland)	316
GS Plate	70
GS Schnega (Swinmarkschule)	53
GS Trebel	37
GS Wolterdorf	40
GS Wustrow (Wendland) (Christian-Henning-Schule)	133
Erich Kästner- Schule (FöS "L")	36
Nicolas-Born-Schule Dannenberg (HRS)	384
Fritz-Reuter-Gymnasium Dannenberg	635
Bernhard-Varenius-Schule Hitzacker (HRS)	178
Elbtalschule Gartow (HRS)	143
Drawehn-Schule Clenze (KGS)	852
Wilhelm-Warmbold-Schule (FöS "L")	15
Jeetzel-Schule Lüchow (HS)	140
Realschule Lüchow	308
Gymnasium Lüchow	628
BBS Lüchow	1.186
Elbe-Jeetzel-Schule (FöS "E")	119
Wendlandschule Dannenberg (Elbe) (FöS "G")	131
Freie Schule Hitzacker	302

Schulen & Bildung

Die demografische Entwicklung im Landkreis Lüchow Dannenberg spiegelt sich auch bei den Schülerzahlen wieder. So wird die Zahl der Schülerinnen und Schüler bis zum Schuljahr 2015/16 um 15%, bis zum Schuljahr 2020/21 um weitere 8% sinken. Aufgrund dieses Rückganges sind in der Schullandschaft nachhaltige Veränderungen zu erwarten.

Weitere Sport- und Bildungseinrichtungen im Landkreis:

Kreisvolkshochschule Uelzen/Lüchow-Dannenberg

Geschäftsstelle Lüchow-Dannenberg

Tarmitzer Str. 7, 29439 Lüchow (Wendland)

Tel.: 05841/4882, Fax: 05841/70272

E-Mail: service-L@allesbildung.de, Internet: www.allesbildung.de

Musikschule Lüchow-Dannenberg gGmbH

Geschäftsstelle, Johannisstr, 15, 29439 Lüchow (Wendland)

Tel.: 05841/979791, Fax: 05841/979792

E-Mail: info@dan-musik.de, Internet: www.dan-musik.de

Kreissportbund Lüchow-Dannenberg e.V.

Geschäftsstelle

Amtshaus, Theodor-Körner-Str. 4, 29439 Lüchow (Wendland)

Tel.: 05841/976591, Fax: 05841/976672

E-Mail: info@ksb-dan.de, Internet: www.ksb-dan.de



Gesundheit & Soziales

Das Gesundheitswesen stellt einen bedeutsamen Wirtschaftsfaktor dar. Der Landkreis verfügt über nachstehendes Krankenhaus sowie folgende weitere soziale Dienste:

Capio Elbe-Jeetzel-Klinik

Hermann-Löns-Str. 2, 29451 Dannenberg (Elbe)

Tel.: 05861/83-0, Fax: 05861/83-440

E-Mail: info.cejk@de.capio.com

Internet: www.capio-elbe-jeetzel-klinik.de

- 1 Krankenhaus
- 2 Dialysen
- 119 Ärzte
- 14 Apotheken
- 10 Pflegedienste
- 4 Alten- und Pflegeheime (in freigemeinnütziger Trägerschaft)
- 7 Alten- und Pflegeheime (in privater Trägerschaft)
- 1 Drogen-, Alkohol- und Suchtberatungsstelle

Familie und Soziales

- 23 Kindertageseinrichtungen
- 11 Spielkreise
- 5 Jugendzentren
- bei Bedarf Kinder- und Jugendtreffs
- 2 Jugendfreizeiteinrichtungen mit Übernachtungsmöglichkeiten
- 1 Jugendherberge
- 13 Leistungsanbieter für Kinder- und Jugendheime
- 1 Ehe-, Lebens- und Familienberatungsstelle

Gesundheit & Soziales

- 1 Schuldnerberatungsstelle
- 1 Jugendberufshilfe
- 6 Heime für Behinderte
- Haus der Lebenshilfe mit heilpädagogischem Kindergarten, Sprachheilkindergarten und Werkstatt für behinderte Menschen
- 1 Seniorenservicebüro
- 1 Frauen- und Kinderhaus
- 2 Jugendwerkstätten
- 1 Jugendberatung zur beruflichen Eingliederung
- 1 Organisations- und Koordinationsstelle Elternforum - Mobile Familienbildung
- 1 Servicebüro Kindertagespflege

Genauere Informationen erhalten Sie in diesen Broschüren des Landkreises: Wegweiser zu den sozialen Einrichtungen und Hilfen, Ratgeber für ältere Menschen und ihre Angehörigen, Flyer des Fachbereiches Jugend und Familie sowie über www.luechow-dannenberg.de.



Kultur

Zu den kulturellen Höhepunkten des Jahres zählt die Kulturelle Landpartie. Alljährlich öffnen Künstlerinnen und Künstler zwischen Himmelfahrt und Pfingsten ihre Häuser und Hoflore und laden zu Ausstellungen und Veranstaltungen ein.

Traditionsreiche Musikfestivals wie die Sommerlichen Musiktage, die Musikwoche Hitzacker, und die Schubertiaden Schnackenburg sind in Lüchow-Dannenberg ebenfalls zuhause.

Von Rundlingsdörfern, Burgtürmen, Bildungsfürsten, fast vergessenen industriellen Blütezeiten und dem Leben an der deutsch-deutschen Grenze: Zwölf Museen sammeln, bewahren, erforschen und vermitteln die Geschichte der ganzen Region.

Seit ihrer Gründung im Jahre 1979 bietet die Stipendiatenstätte Künstlerhof Schreyahn Schriftstellern und Komponisten mehrmonatige Stipendienaufenthalte.

Bildende Kunst steht im Mittelpunkt der Aktivitäten des Westwendischen Kunstvereins, des KVAK e.V. in Kröte und der Künstlerinnen-gruppe 10 KX 07. Weitere Orte für Kunst-Ausstellungen sind zum Beispiel die „Kunststation Vasenthien“ oder das Museum im Waldemarturm Dannenberg.

Musik, Literatur, Theater und Kino bieten ganzjährig beispielsweise der Kulturverein Platenlaase, das Herrenhaus Salderatzen, der Kulturring Dannenberg oder der Culturladen Clenze.

Mehr: www.luechow-dannenberg.de/kulturpunkte



Tourismus

Wer Ruhe und Erholung sucht, wer wandern, radfahren oder reiten will und Lust hat auf Kultur, ist in der „Erlebnisregion Elbtalaue-Wendland“ genau richtig. Es lohnt sich, sie zu entdecken - zu Lande, zu Wasser und aus der Luft.

Wir beraten Sie gern:

ELBTALAUE-WENDLAND Touristik, Lübeln 2, 29482 Küsten
Tel. 05841/96 29 0, info@elbtalaue-wendland.de

Tourist-Information Hitzacker, Am Markt 7, 29456 Hitzacker (Elbe)
Tel. 05862/96 97 0, hitzacker@elbtalaue-wendland.de

Tourist-Information Gartow, Nienwalder Weg 1, 29471 Gartow
Tel. 05846/3 33, gartow@elbtalaue-wendland.de

Festival Walk mit „Quadro Noevo“ bei den Sommerlichen Musiktagen Hitzacker (Foto Seite 20)
Jährlicher Pfingstmarkt Satemin (Foto unten)



Regenerative Energien

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg beteiligt sich an der Klimaschutzinitiative der Bundesregierung und hat im Jahr 2010 ein Klimaschutzkonzept beschlossen. Bereits 1997 hat der Landkreis begonnen, seine Energieversorgung zu 100 % auf erneuerbare Energien umzustellen. Damals betrug der Anteil erneuerbarer Energieträger am gesamten Energiebedarf des Landkreises gerade mal 1%. Im Jahr 2010 wurde für den Strombereich die 100%-Marke überschritten: 113% des regionalen Energieverbrauchs wurden in regionalen erneuerbaren Energieanlagen erzeugt. Bei der Wärmeerzeugung waren es 2007 10 % des regionalen Wärmeverbrauchs, die durch Holz und Abwärme aus Biogasanlagen gedeckt wurden. Biogasanlagen werden schon in naher Zukunft über ein Drittel des gesamten Stroms, der im Kreisgebiet verbraucht wird, liefern. Lüchow-Dannenberg hat sich als Kompetenzregion im Bereich Erneuerbarer Energien und Bioenergie im Besonderen einen Namen gemacht. Seit 2009 gibt es in Lüchow die Akademie für Erneuerbare Energien, die in Kooperation mit der Hochschule für Angewandte Wissenschaft (HAW) in Hamburg einen Master-Studiengang, Zertifikatslehrgänge sowie Seminare und Tagungen zu Spezialthemen anbietet.

Windkraftanlagen in Lüchow-Dannenberg

Standort	Anzahl der Anlagen	Installierte Leistung je Anlage (kW)
Jeetzel	3	600
Klennow	1	1.300
Luckau-Steine/Bülitz	4	500
Luckau-Beesem (Fuchsb.)	3	1.500
Woltersdorf-Thurau	7	2.000
Lüchow-Tarmitz/Künsche I	6	2.000
Lüchow-Tarmitz/Künsche II	7	2.000
Trebel-Tobringen	7	800
Lemgow-Schweskau	8	2.000
Lübbow-Bösel	9	2.000
Schnega-Oldendorf	15	800
Lichtenberg	1	600

Stand: 28.01.2010

Castortransporte & Entlagererkundung

Das Atommüll-Zwischenlager in Gorleben ist eine von drei zentralen Anlagen dieser Art in Deutschland. Dort wird der deutsche Atomabfall aus den Wiederaufbereitungsanlagen im französischen La Hague sowie im britischen Sellafield eingelagert. Mehrfach im Monat liefern zudem die deutschen Atomkraftwerke schwach- und mittelradioaktive Abfälle an. In dem Zwischenlager werden abgebrannte Brennelemente untergebracht und abgekühlt, bis ein geeignetes Endlager für hochradioaktiven Atommüll gefunden ist. Seit nunmehr 34 Jahren bewegt die Atomproblematik den Landkreis und es ist noch kein Ende in Sicht. Ein kurzer Zeitplan verdeutlicht die wichtigsten Ereignisse:

- 22.02.1977 - Niedersachsens Ministerpräsident Ernst Albrecht (CDU) verkündet, dass in Gorleben ein nukleares Entsorgungszentrum (NEZ) errichtet werden soll.
- 31.03.1979 - Gorleben-Treck mit 350 Traktoren nach Hannover => Verzicht auf eine Wiederaufbereitungsanlage in Gorleben.
- 3.05.1980 - Rund 5.000 Atomkraftgegner gründen ein Protestdorf im Wald: Die „Freie Republik Wendland“. Nach einem Monat wird das Lager geräumt.
- 31.12.1983 - Das atomare Zwischenlager ist nach zweijähriger Bauzeit fertig. Der erste schwach radioaktive Atommüll kommt im Oktober 1984 an.
- 21.06.1990 - 14 Atomkraftgegner besetzen Fördertürme des Bergwerks in Gorleben. Sie fordern, das geplante Endlager zu verhindern. Ein jahrelanger Prozess folgt. Der Bund fordert Schadenersatz i.H.v. 126.901,10 DM, im Jahr 2000 wird die Klage zurückgezogen.

Castortransporte & Entlagererkundung

25.04.1995 - Der erste Castor-Transport.

1.11.2000 - Die Erkundungsarbeiten im Bergwerk ruhen.
Die rot-grüne Bundesregierung hat sich auf einen zehn Jahre langen Stopp (Moratorium) verständigt.
Die Atom-Transporte rollen aber weiter.

26.03.2010 - Der Gorleben-Untersuchungs-Ausschuss wird vom Bundestag eingesetzt. Das Gremium soll herausfinden, warum der Ort 1977 als möglicher Standort für ein Atommüll-Endlager ausgewählt wurde und warum keine Alternativen in Betracht gezogen wurden. SPD, Grüne und Linke wollen wissen, ob damals Gutachten politisch manipuliert worden sind.

Am 9. November 2010 rollten zum zwölften Mal Castoren mit Atom-müll ins Zwischenlager Gorleben.

Jetzt lagern dort insgesamt 102 Behälter.

Nach ursprünglicher politischer Zustimmung zu diesem Thema wechselten ab 1991 die politischen Mehrheiten im Kreistag. Seitdem nimmt dieses Gremium zu den atomaren Planungen in Gorleben eine streng ablehnende Haltung ein.

Foto: Thorben Schoepe, www.wendland-archiv.de



Feuerwehren & Rettungsdienst

Die Einsatzkräfte sind im Jahr 2010, wie auch schon im Vorjahr, von Großschadenereignissen verschont geblieben. Besondere Lagen wie Hochwasser oder große Waldbrände sind erfreulicherweise nicht zu verzeichnen. Die Anzahl der Geschäftsvorgänge (Protokolle), die von den Kollegen der Leitstelle bearbeitet werden mussten, hat aber auch im Jahr 2010 weiter zugenommen.

Die nachstehende Tabelle stellt die Verteilung der Geschäftsvorgänge in den entsprechenden Aufgabenbereichen dar.



Feuerwehren & Rettungsdienst

Aufgabenbereich	Einsatzart	Anzahl der Einsätze 2010
Feuerwehr	Hilfeleistung	164
	Brandeinsätze einschl. Fehleinsätze	238
	Brandsicherheitswachen	7
	Alarmübungen	42
Rettungsdienst	Notfalleinsätze (Rettungswagen)	3812
	Notarzteinsätze (NEF)	1344
	Notarzteinsätze (Rettungshubschrauber)	156
	Krankentransporte	3836
	Anforderung des Kassenärztlichen Notfalldienstes	229
	Voranmeldung von Rettungsmitteln aus benachbarten RettD-Bereichen für die Elbe-Jeetzel-Klinik	98
Übrige Bereiche	Wildunfallmanagement	573
	Überwachung Brandmeldeanlagen	421
	Benachrichtigungen über Schadensereignisse (Polizei, Bauhöfe, Straßenmeistereien etc.)	952
	Leitstellenführungen	7
	Sonstige Leitstellenaufgaben (Probealarme, Auskünfte etc.)	381
Gesamtzahl der dokumentierten "Geschäftsfälle" (Protokolle) (z. T. sind gemeinsame Einsätze von Rettungswagen (NEF) oder Rettungshubschrauber in einem Protokoll erfasst)		11076



Landkreis Lüchow-Dannenberg

